

Freitag den 12./IX. 96.

Lieber Pater!

Es ist mir sehr lieb, wenn  
 Sie mir, die ich geschrieben  
 zu haben das Buch für  
 mich selbst habe, von dem  
 großen Glück, das Ihnen  
 zu Theil geworden ist.  
 Ich will es nicht zurücklassen,  
 Ihnen zu. Ich bin  
 gewisslich, aber es ist  
 unendlich gut, gut!

die sorglichste u. meist-  
wichtigste Glückswünsche zu  
senden; mögen Sie wohl  
viel Freude an der  
Kleinen erleben! -

Adieu u. die Meinigen,  
wünsche ich für Gesellschaft  
leben, sehr viel Glück  
im besten Wohlsein u. Gesundheit.  
Ich halte die Absicht mir  
nach bequemer Zeit 1-2 Wochen  
Urlaub zu nehmen, um  
wieder einmal die  
Gruppe in schöneren Gegenden



wachzustellen; das Datum ist  
überhaupt, dass ich nicht  
müßig mit dem Gedanken  
habe, mich in meine  
Kreuzer nach Teplitz zurück-  
zuschicken. Wir haben zusammen  
unsern Regenerer hier verlegt,  
über dem ~~ist~~ so unangenehm  
Physionomie, wie nicht in  
unsern haben ich selbst von  
Einfach noch nicht verlegt!  
Mit vornehmigen streifen  
unsern bleiben ich nicht  
Ihr verehrlichst ergebener  
Kauondobener

